

Equity-Forum for international Cooperation

Fr, 25.6.

11:00–11:45 Eröffnung & Einführungssession
— Grußwort Bebê de Soares
Chile/Deutschland, Vizepräsident ASSITEJ International
— »Toolkit for a fairer international collaboration« mit Mike van Graan

11:45 Sammlung und Abstimmung über »Burning Issues« für Samstag

12:00–13:30
New Position »Skin«
Joshua Alabi, Nigeria
Die Künstler*innen von Kiniso Concept Productions befragen Colorism, Segregation, Body Shaming, in dem sie Bleaching und andere von Europa beeinflusste Hautbehandlungen in Nigeria untersuchen

Sa, 26.6.

10:30–12:00
New Position »Molière aus Holz«
David Kono, Kamerun
In einem Wald halten ein Mann und eine Frau die Skulptur eines leblosen Kindes in der Hand. Vogelzwitschern, Wind. Was werden sich die beiden wünschen?
In einem durch Frankreich geprägten Kamerun stellen David Kono und Team Fragen an ein Leben zwischen Erwartung, Wunsch und Hoffnung.

12:15–13:45
Deutschland und die Welt, die Welt und Deutschland
Gespräch und Diskussion
Moderation: Mike van Graan
— Anne Fleckstein, Kulturstiftung des Bundes / TURN 2
— Asma Diakité, Goethe Institut Südafrika/Region Subsahara
— Gitte Zschoch, designierte Genralsekretärin IFA (Institut für Auslandsbeziehungen)

Lunchbreak

14:15–15:45 Marktplatz (Wahl zwei aus drei)
A) Internationale Festivals
Noel Jordan, »Imaginate«
Grete Pagan, »Schöne Aussicht«
Inge Ceustermans, Direktorin der Festival Academy EFA (European Festival Association)
B) Internationale Kollaborationen (in der Pandemie)
Seun Awobajo, »Footprints of David«, Nigeria, zu Kooperationen mit Monster Truck
Barbara Kölling, »Helios Theater«, Carol Karemera, »Ishyo Arts Centre Ruanda«
Vibhawari Deshpande & Ranga Godbole, Indien und Lutz Hübner & Sarah Nemitz, »Crossroads« Writing International (India – Germany)
C) Internationalität & Nachhaltigkeit
»World Tour through Antwerp«, Benjamin Verdonck, Belgien
»Kapilar! Platform and Productions House«, Südamerika und Europa
Bebê de Soares, Chile/Deutschland

14:15–15:45
Roundtables zu »Burning Issues«
Mit an den Tischen: Birgit Lengers (designierte Co-Leiterin Stadt:Kollektiv), Bebê de Soares, Barbara Kölling (Helios Theater Hamm), Mike van Graan & weitere sowie Fabian Rosonsky (Theater der Welt), Lynn Takeo Musiol, Stefan Fischer-Fels und Kirstin Hess, D'haus

So, 27.6.

11:00–13:00
Bürgerdinner
Begrenzte Platzauswahl. Tickets können extra gebucht werden.

Moderation:
Mike van Graan, Südafrika, Theatermacher und mitbegründender Präsident des African Cultural Policy Network, Berater für die EU und die UNO
& Kirstin Hess, Dramaturgin Junges Schauspiel / D'haus
Tagungssprache ist Englisch.

Anmeldung unter:
equity@theaterderwelt.de

Ort: Junges Schauspiel / D'haus, Münsterstrasse 446, 40470 Düsseldorf

Die digitale Teilnahme ist für Menschen in Ländern mit pandemiebedingtem Einreisestopp für Deutschland möglich.

Tickets für Festivalvorstellungen auf:
www.theaterderwelt.de

Gefördert als Modellprojekt Bildung und Vermittlung durch die Bundesbeauftragte für Kultur und Medien, im Rahmen des Programms »Be my guest« durch das Goethe-Institut und das Internationale Besucherprogramm im NRW KULTURsekretariat (Wuppertal), sowie im Rahmen der ASSITEJ-Werkstatt.

Kaffee, Kuchen & Obstpause

16:00–17:30
Mutters Grimm – Theater erschaffen in unsicheren Zeiten
Jade Bowers, Südafrika
Inspiriert von der Vielstimmigkeit der Geschichten verschiedener Länder untersucht diese Arbeit das Storytelling. Statt einer Moral, stehen Fragen von Repräsentation im Zentrum und das Sprechen über Familiensituationen, die nicht immer ideal sind.

16:00–17:00
Wrap up und Statements für zukünftige internationale Kooperationen an Künstler*innen und Entscheidungsträger*innen

Festival
**THEATER
DER WELT**

Düsseldorf
17. Juni – 4. Juli 2021